

Einladung

zur 128. Generalversammlung
der Görres-Gesellschaft
zur Pflege der Wissenschaft

vom 25.9. bis 27.9.2026 in Koblenz

WISSENSCHAFT ZUKUNFT

A large, stylized owl graphic in shades of blue, serving as a background for the central text. The owl's face is composed of geometric shapes, with large circular eyes and a beak-like structure.

Wissenschaft und Öffentlichkeit



Rahmenprogramm

Freitag, 25. Sept. 2026

- ab 13.00 Uhr ***Universität, Universitätsstr. 1, 56070 Koblenz
Gebäude D - M***
Sektionsveranstaltungen
- 17.00 Uhr ***Universität, Gebäude E, E 011
Mitgliederversammlung***
- 18.00 Uhr Eröffnung durch den Präsidenten der
Görres-Gesellschaft, Prof. Dr. Bernd Engler, Tübingen
Grußwort: Präsident der Universität Koblenz
Prof. Dr. Stefan Wehner
- Prof. Dr. Olaf Kramer, Tübingen:
Expertise unter Attacke? Wissenschaft zwischen
Polarisierung und Depolarisierung
- Podiumsdiskussion:
Isa Fünfhausen, Halle
Prof. Dr. Peter Hoeres, Würzburg
Dr. Torsten Loschke, Leipzig
- 20.00 Uhr Treffen der Sektionen (Restaurant siehe S. 27)

Samstag, 26. Sept. 2026

- 8.00 Uhr **Citykirche, Am Jesuitenplatz, 56068 Koblenz**
Requiem für die verstorbenen Mitglieder
der Görres-Gesellschaft
Zelebrant Abt Dr. Nikodemus Schnabel OSB
- 9.00 – 17.00 **Universität, Gebäude D - M**
Sektionsveranstaltungen
- 13.30 Uhr Treffen des Jungen Forums, **Gebäude E, E 011**
- 18.30 Uhr **Anlegestelle, Eventschiff La Paloma:**
Konrad-Adenauer-Ufer (Brücke 10), 56068 Koblenz
Empfang während der Schifffahrt
- ab 22.00 Uhr Treffen des Jungen Forums und Mitgliedern des RIGG
Altes Brauhaus, Braugasse 4, 56068 Koblenz

Sonntag, 27. Sept. 2026

9.30 Uhr ***Liebfrauenkirche, An der Liebfrauenkirche 16, 56068 Koblenz***
Pontifikalmesse
Zelebrant: Bischof Dr. Stephan Ackermann, Trier

11.00 Uhr ***Görreshaus, Eltzerhofstr. 6A, 56068 Koblenz***
Festakt

Eröffnung durch den Präsidenten der Görres-Gesellschaft, Prof. Dr. Bernd Engler, Tübingen

Grußworte:
Ministerpräsident Gordon Schnieder
Bildungs- und Kulturdezernent Ingo Schneider

Festvortrag:
Prof. Dr. Harald Lesch, München:
„Sind wir dabei den Verstand zu verlieren?
Vom Kampf an der Front gegen Unsinn, Irrsinn,
Wahnsinn und andere Erscheinungen der Diktatur
des Digitalen“

Musikalische Umrahmung:
Martin Walter, Klarinette
Yuto Suzuki, Fagott

ab 14.00 Uhr Stadtführungen
(siehe S. 27)

Sektionsveranstaltungen

Sektion für Philosophie

Samstag, 26.09.2026, F 313

„Philosophie und Öffentlichkeit“

9.30 Uhr	Prof. Dr. Andrea Kern, Leipzig: Einleitung
9.45 Uhr	Prof. Dr. Anne Pollok, Mainz: Populismus und Lügen: Über die Grenzen der Aufklärung aus Aufklärungsperspektive Kaffeepause
11.00 Uhr	Prof. Dr. Frieder Vogelmann, Freiburg: Aufklären. Über Wissen und Nicht-Wissen in Philosophie und Öffentlichkeit
12.00 Uhr	Verleihung des Karl Alber Preises an Dr. Romain Büchi, Genf Mittagspause
14.30 Uhr	Prof. Dr. Tim Henning, Mainz: Autonome Wissenschaft und moralische Kritik
15.30 Uhr	Dr. Rebecca Bachmann, Gießen: Dark Romance, True Crime & Reality TV. Aktuelle Mediendiskurse als Potential philosophischer Wissenschaftskommunikation

**Sektion für Pädagogik
in Zusammenarbeit mit der Alfred-Petzelt-Stiftung**

**Freitag, 25. Sept. 2026, D 239
„Wissenschaft und Öffentlichkeit“**

14.00 Uhr	Prof. Dr. Erik Ode, München, Prof. Dr. Michael Obermaier, Köln, Prof. Dr. Thomas Mikhail, Erfurt: Begrüßung und Einführung
14.15 Uhr	Prof. Dr. Julia Lorke, Aachen: Citizen Science – Hype oder Potenzial für Transformation?
14.45 Uhr	Diskussion
15.00 Uhr	Prof. Dr. Maria Stimm, Graz: Vermitteln und Aneignen als Bezugspraktiken – Relevanz einer erziehungswissenschaftlich informierten Wissenschaftskommunikation
15.30 Uhr	Diskussion
15.45 Uhr	Verleihung Promotionspreis
16.00 Uhr	Laudatio und Kurzvorstellung der Dissertation

**Sektion für Pädagogik
in Zusammenarbeit mit der Alfred-Petzelt-Stiftung**

**Samstag, 26. Sept. 2026, D 239
„Wissenschaft und Öffentlichkeit“**

9.30 Uhr	Prof. Dr. Ulrich Binder, Ludwigsburg: Die Wissenschaft und ihre Öffentlichkeit /die Öffentlichkeit und ihre Wissenschaft. Zu Paradoxien in diesen Konstruktionen
10.00 Uhr	Diskussion
10.15 Uhr	Kaffeepause
10.45 Uhr	PD Dr. Michaela Schmid, Augsburg: Ratgeber als Transformationsorgan wissenschaftlicher Erkenntnis und/oder eigenständige Wissensform? Normalitätskonstruktionen als Transformationsmoment und „didaktischer Kitt“
11.15 Uhr	Diskussion
11.30 Uhr	Paneldiskussion: Erziehungswissenschaft und ihre öffentliche Aufgabe

Sektion für Geschichte

Freitag, 25. Sept. 2026, M 001

„Joseph Görres, die Görres-Gesellschaft und die (katholische) Öffentlichkeit“

- | | |
|-----------|--|
| 14.00 Uhr | Prof. Dr. Matthias Asche, Potsdam
Prof. Dr. Peter Hoeres, Würzburg:
Einführung |
| 14.15 Uhr | Prof. Dr. Hans-Christof Kraus, Passau:
Das Problem der Weltgeschichte. Zur Kontroverse
zwischen Hegel und Görres |
| 15.15 Uhr | Prof. Dr. Stefan Heid, Rom:
Das Römische Institut der Görres-Gesellschaft und die
Öffentlichkeit |
| 16.15 Uhr | Prof. Dr. Peter Hoeres, Würzburg:
Die Historiker der Gesellschaft |
| 17.00 Uhr | Ende des ersten Teils der Sektionssitzung |

Sektion für Geschichte gemeinsam mit den Sektionen für Kunstgeschichte und Musikwissenschaft

Samstag, 26. Sept. 2026, M 001

- | | |
|-----------|--|
| 9.00 Uhr | Prof. Dr. Harald Wolter-von dem Knesebeck, Bonn:
Streiflichter auf Joseph Görres im Bild. Von den Anfängen
bis hin zum Koblenzer Görres-Denkmal von 1928 |
| 9.45 Uhr | Benjamin Bachmann, Würzburg:
Die Görres-Gesellschaft nach dem Zweiten Vatikanischen
Konzil |
| 10.30 Uhr | Kaffeepause |
| 10.45 Uhr | Anna Maria Plischka, M.A., Münster:
Internationale Kirchenmusikforschung in der Görres-
Gesellschaft um die Mitte des 20. Jahrhunderts |
| 11.30 Uhr | Prof. Dr. Michael Custodis, Münster/Prof. Dr. Klaus
Pietschmann, Mainz:
Karl Gustav Fellerer und die Kirchenmusik-Forschung der
Nachkriegszeit |

Sektion für Kunstgeschichte

Samstag, 26. Sept. 2026, G 410

- | | |
|-----------|---|
| 14.00 Uhr | Prof. Dr. Barbara Schock-Werner, Köln:
Joseph Görres, der Kölner Dom und die deutsche Nation |
| 14.45 Uhr | Pause |
| 15.15 Uhr | Dr. Ruth Slenczka, Greifswald:
Hutten, Görres und die Gegenwart der Geschichte bei
Caspar David Friedrich |
| 16.00 Uhr | Dr. des. Charlotte Müller, M.A., Münster:
Im Zeichen des Historismus? Das Diözesanmuseum
Münster als Schule für christliche Kunst zwischen
Gründungsidee und Scheitern |

Sektion für Musikwissenschaft

Samstag, 26. Sept. 2026, E 113

- | | |
|-----------|--|
| 13.30 Uhr | Jörg Freese, M.A., Sögel:
Johannes Fuchs als erster Präsident der Internationalen
Gesellschaft für Erneuerung der katholischen
Kirchenmusik |
| 14.15 Uhr | Dr. Krystian Skoczowski, Hanau:
Zur Vorgeschichte und Gründungsphase der
Consociatio Internationalis Musicae Sacrae |
| 15.00 Uhr | Kaffeepause |
| 15.15 Uhr | Leonie Krempien, M.A., Mainz:
Das kirchenmusikalische Institut in Mainz: Die Rolle
Heinrich Rohrs und Adam Gottrons |
| 16.00 Uhr | Sebastian Pstrokoński-Komar M.A., Helsinki/Leipzig:
Wiederholung als Ausdrucksmittel in der Kirchen-
musikforschung von Arnold Schmitz |

Gesellschaft zur Herausgabe des Corpus Catholicorum

Samstag, 26. Sept. 2026, M 001

- | | |
|-----------|---|
| 15.45 Uhr | Mitgliederversammlung |
| 16.00 Uhr | Prof. Dr. Ulli Roth und PD Dr. Philipp Stenzig,
Koblenz:
Strategisches Kalkül versus Einheit im Glauben.
Die Confessio Augustana im Spiegel ihrer ersten
katholischen Interpreten |

Sektion für die Kunde des Christlichen Orients

Samstag, 26. Sept. 2026, D 239

- | | |
|-----------|--|
| 14.00 Uhr | Dr. Niklas Bend, Siegen:
Religion und Rivalität am Tor zum Roten Meer:
Das Reich von Aksum und der Jemen (Himyar) in
der Spätantike |
| 15.00 Uhr | Dr. Roy Knocke, Potsdam:
Zum 100. Todestag von Johannes Lepsius
(1858-1926) – Helfer der Armenier und Zeitzeuge |
| 16.00 Uhr | Dr. des. Simon Birol, Frankfurt/Main:
Wie radikal darf Frömmigkeit sein? Extreme und
Alltag im syrischen Mönchtum der Spätantike |

**Sektion für Altertumswissenschaft – Abteilungen für
Klassische Philologie, Alte Geschichte und Archäologie
Freitag, 25. Sept. 2026, M 201
„Wissenschaft und Öffentlichkeit“**

- 14.00 Uhr Sybille Meier, Hamburg:
Alte Geschichten im Theater der Gegenwart.
Einblicke und Diskussion
- 15.00 Uhr Prof. Dr. Werner Tietz, Köln:
Gelder, Gräben und Gelehrte – der Streit um Troia
- 16.00 Uhr Stephan Engelhard, Xanten:
Archäologie erlebbar machen. Forschung und Ver-
mittlung im LVR-Archäologischen Park Xanten im
Diskurs

Samstag, 26. Sept. 2026, M 201

- 9.30 Uhr Prof. Dr. Uwe Walter, Bielefeld:
Antike Geschichte in der Tageszeitung: Lebendiger
Diskursraum oder bildungsbürgerliches Reservat?
- 10.30 Uhr Dr. Astrid Fendt, Stuttgart:
Archäologie im Museum – Vermittlung von Wissen-
schaft zwischen Fun und Facts
- 11.30 Uhr Berichte und Diskussionen
12.00 Uhr Mittagspause
- 14.00 Uhr Prof. Dr. Anja Bettenworth/Dr. Sven Johannes/
Prof. Dr. Peter Schenk, Köln:
De potu mentis – Schokolade in neulateinischen Tex-
ten und im musealen Kontext. Eine Kooperation des
Instituts für Altertumskunde der Universität zu Köln
und des Schokoladenmuseums Köln
- 15.00 Uhr Kaffeepause
- 15.30 Uhr Prof. Dr. Margot Neger, Nikosia:
Treu oder schön oder lebendig oder...? Herausforde-
rungen beim Übersetzen aus dem Lateinischen ins
Deutsche für Wissenschaft und Öffentlichkeit
- 16.30 Uhr PD Dr. Christian Rollinger, Trier:
Pixel, Pythia und Peloponnes: Antike und historisches
Computerspiel

Sektion für Romanische, Deutsche, Englisch-Amerikanische und Slavische Philologie

Freitag, 25. Sept. 2026, E 313

„Öffentlichkeit suchen - Öffentlichkeit meiden: Literar(histor)ische Perspektiven“

(30 Minuten Vortrag, 15 Minuten Diskussion)

14.00 Uhr Prof. Dr. Christoph Strosetzki, Münster
Begrüßung und Einführung

Bereich Öffentlichkeit in und von Literatur

14.15 Uhr Prof. Dr. Karl Philipp Ellerbrock, Würzburg:
Dantes Inferno. Ein Jenseits für die Laien

15.00 Uhr Prof. Dr. Dorothee Birke, Innsbruck:
Die neue Öffentlichkeit der Literatur? Lesen auf sozialen Medien

15.45 Uhr Pause

Bereich Wissenschaft als Teil der Öffentlichkeit

16.00 Uhr Prof. Dr. Nikolaj Plotnikov, Bochum:
Der öffentliche Intellektuelle im russischsprachigen Raum. Von den „Wegzeichen“ (1909) bis zu „Im Angesicht der Katastrophe“ (2023)

16.45 Uhr Ende des ersten Teils der Sektionssitzung

Sektion für Romanische, Deutsche, Englisch-Amerikanische und Slavische Philologie

Samstag, 26. Sept. 2026, E 313

„Öffentlichkeit suchen - Öffentlichkeit meiden: Literar(histor)ische Perspektiven“

(30 Minuten Vortrag, 15 Minuten Diskussion)

Bereich Wissenschaft als Teil der Öffentlichkeit (Fortsetzung)

10.00 Uhr PD Dr. Tim Sommer, München:
Literaturwissenschaft und öffentlicher Diskurs: Zur Positionierung der deutschsprachigen Anglistik zwischen 1933 und 1945

10.45 Uhr Pause

11.00 Uhr Dr. Markus Gottschling, Tübingen:
Rampensau wider Willen? Zur Selbstdarstellung der Geisteswissenschaften in der Öffentlichkeit

11.45 Uhr Mittagspause

Bereich Wissenschaft verbreiten und verständlich machen

14.00 Uhr Dr. Davina Beck, Mainz:
Unnahbare Klassiker? Strategien der Literaturgeschichtsvermittlung in der Gegenwart

14.45 Uhr Prof. Dr. Christoph Strosetzki, Münster:
„Ver, oír y callar“. Sehen, Hören und Verschweigen bei Calderón und Gracián

15.30 Uhr Abschlussdiskussion

16.00 Uhr Ende der Sektionssitzung

Sektion für Religionswissenschaft, Religionsgeschichte und Ethnologie

Freitag, 25. Sept. 2026, E 314

„Wissenschaft und Öffentlichkeit“

13.15 Uhr	Prof. DDr. Dr. h.c. Mariano Delgado, Fribourg Prof. Dr. mult. Klaus Vellguth, Trier: Einführung
13.20 Uhr	Prof. Dr. Martin Kirschner, Eichstätt: Lernbereit Hören, freimütig Sprechen, kritisches Unterscheiden: Überlegungen zu einer synodalen Theologie in der Öffentlichkeit
13.45 Uhr	Prof. Dr. Hans-Joachim Sander, Salzburg: Die Wahrnehmung der Kirche im Schatten ihrer Missbrauchskultur
14.10 Uhr	Prof Dr. Michaela Lomb, Vallendar: Religion und Staat in der Öffentlichkeit: Zwischen Laizismus und Zusammenarbeit
14.35 Uhr	Pause
14.45 Uhr	Dr. Martin Steiner, Luzern: Das Judentum in der Öffentlichkeit: Zwischen Antisemitismus und Philosemitismus
15.10 Uhr	Prof. Dr. Dina El Omari, Münster: Der Islam in der Öffentlichkeit – zwischen Gleich- stellungsansprüchen und antimuslimischen Perspektiven
15.35 Uhr	Dr. Werner Höbsch, Köln: Der Buddhismus in der Öffentlichkeit: Romantisie- rung seines spirituellen Potenzials?
16.00 Uhr	Diskussion
16.45 Uhr	Abschluss

Sektion für Rechts- und Staatswissenschaft

Freitag, 25. Sept. 2026, K 101

„Generationengerechte Rechtsordnung Gesellschaftlicher Zusammenhalt zwischen den Generationen als Chance und Herausforderung für Recht und Politik“

14.00 Uhr Prof. Dr. Matthias Friehe, EBS Universität Oestrich-Winkel:
Einführung

Eröffnungsvortrag

Prof. Dr. Markus Kotzur, LL.M., Universität Hamburg:
Der Generationenvertrag – ein demokratietheoretischer
Perspektivenwechsel

15.15 Uhr **Panel I: Generationengerechtigkeit im
Grundgesetz**

Prof. Dr. Anna Leisner-Egensperger, Friedrich-Schiller-
Universität Jena:
Generationengerechtigkeit und verfassungsrechtlicher
Familienschutz

Matthias Schanzenbächer, Ludwig-Maximilians-Universität
München:
Intertemporale Freiheitssicherung im Klimaverfassungs-
recht – auch ein Konzept für das Finanzverfassungsrecht
und darüber hinaus?

Diskussion

18.00 Uhr Rahmenprogramm

20.00 Uhr Sektionstreffen

Sektion für Rechts- und Staatswissenschaft

Samstag, 26. Sept. 2026, K 101

„Generationengerechte Rechtsordnung Gesellschaftlicher Zusammenhalt zwischen den Generationen als Chance und Herausforderung für Recht und Politik“

**9.30 Uhr Panel II: Generationengerechtigkeit im
Zivilrecht**

Prof. Dr. Robert Magnus, Universität Bayreuth:
Generationengerechtigkeit als Leitprinzip des Familien- und
Erbrechts? Eine rechtsvergleichende Perspektive

Notar Johannes English, Grimma:
Generationengerechtigkeit und privatrechtliche Gestal-
tungsfreiheit: Einblicke in die erb- und familienrechtliche
Praxis

Diskussion

11.30 Uhr Mittagspause

**14.00 Uhr Panel III: Generationengerechtigkeit im
Sozialrecht**

Dr. Jochen Pimpertz, Institut der Deutschen Wirtschaft, Köln:
Bestandssicherung der Rentenversicherung und Altersvor-
sorge: Aktuelle Reformvorschläge und ihre ökonomische
Belastbarkeit

Dr. Edoardo D'Alfonso Masarié, Max-Planck-Institut für
Sozialrecht und Sozialpolitik, München:
Generationengerechtigkeit als verfassungsrechtlich
grundiertes Leitprinzip im Sozialversicherungsrecht

Diskussion

**16.00 Uhr Prof. Dr. Matthias Friehe, EBS Universität Oestrich-Winkel:
Schlusswort**

17.30 Uhr Rahmenprogramm

Sonntag, 27. Sept. 2026
Rahmenprogramm

Sektion für Europäische Ethnologie

Freitag, 25. Sept. 2026, E 414

„Wissenschaft und Öffentlichkeit“

- | | |
|-----------|--|
| 13.00 Uhr | Univ.Prof. i.R. Dr. Heidrun Alzheimer, Bamberg:
Begrüßung und Einführung |
| 13.15 Uhr | Univ.Prof. i.R. Dr. Klaus Schönberger, Klagenfurt/Celovec
Un-bequem, un-erhört, un-erwünscht. Kulturwissenschaft
als Zumutung und öffentliche Aufgabe |
| 14.15 Uhr | Dr. Jonas Leineweber, Paderborn:
Formulieren, Evaluieren, Vermitteln. Immaterielles
Kulturerbe zwischen Wissenschaft, Öffentlichkeit und
kultureller Praxis |
| 15.15 Uhr | Prof. Dr. Michael Prosser-Schell, Freiburg i.Br.:
Wissenschaftliche Volkskunde und die Initiierung der
großen St.-Urban-Feste in Ungarn in den 1980er Jahren |

Samstag, 26. Sept. 2026, E 414

„Wissenschaft und Öffentlichkeit“

- | | |
|-----------|---|
| 9.30 Uhr | Dr. Jochen Ramming und Dagmar Stonus, M.A., Würzburg:
Wissenschaft trifft Publikum. Beziehungsarbeit im
Museum |
| 10.30 Uhr | Dr. Karin Walter, Bremen:
Das Focke-Museum in Bremen. Von den Herausforde-
rungen eines Landesmuseums in einem Stadtstaat |
| 11.30 Uhr | Dr. Tobias Hammerl, Nabburg:
Paul und der Eisberg. Kommunikation im Museum jenseits
des Kuratierten als Herausforderung und Chance |
| 14.00 Uhr | Prof. i.R. Dr. Werner Mezger, Freiburg i.Br.:
Kulturvermittlung und Mediengeschäft: Chancen,
Risiken, Nebenwirkungen. Streiflichter aus der Praxis |
| 15.00 Uhr | Jana Lobe, M.A., München:
#InstagrammableAcademia. Eine ethnografische
Perspektive auf Social Media als strukturierendes
Prinzip wissenschaftlicher Öffentlichkeit |

Sektion für Natur- und Technikwissenschaft

Samstag, 26. Sept. 2026, E 314

„Natur- und Technikwissenschaften im Dialog mit der Öffentlichkeit?“

(45 Minuten Vortrag, 15 Minuten Diskussion)

- | | |
|-----------|--|
| 10.00 Uhr | Prof. Dr. Stephan Borrmann, Mainz:
Wissenschaft und Ideologie: Der Klimawandel |
| 11.00 Uhr | Prof. Dr. Stephan Clemens, Bayreuth:
Grüne Gentechnik und Genomeditierung: Der Traum von
der evidenzbasierten Debatte |
| 12.00 Uhr | Prof. Dr. Ina Prinz, Bonn:
Die Geschichte der Entwicklung von Recheninstrumenten
und -maschinen und ihre Anwendungen in den vergangenen
1000 Jahren bis heute – eine Tour d'Horizon |
| 13.00 Uhr | Mittagspause |
| 14.00 Uhr | Prof. Dr. Wolfgang Koch, Bonn:
Digitale Waffen, analoge Personen – KI für die Verteidi-
gung im Licht des kirchlichen Lehramts |
| 15.00 Uhr | Ende der Sektionssitzung |

Sektion für Wirtschafts- und Sozialwissenschaft gemeinsam mit der Sektion für Politik- und Kommunikationswissenschaft

Samstag, 26. Sept. 2026, F 314

„Freiheit der Demokratie: Öffentlichkeit, Diskurs, Kompetenz“

9.00 Uhr	Prof. Dr. Nils Goldschmidt, Siegen Prof. Dr. Heinrich Oberreuter, Passau: Einführung
9.15 Uhr	Prof. Heinrich Oberreuter, Universität Passau: Diskursive Öffentlichkeit und demokratische Legitimität: Das freie Wort in Politik und Wissenschaft
10.15 Uhr	Prof. Dr. Dieter Schönecker, Universität Siegen: Wissenschaftsfreiheit. Einige Anmerkungen zum Stand der Debatte
11.15 Uhr	Prof. Dr. Thomas Petersen, Institut für Demoskopie Allensbach/TU Dresden: Wissenschaftsfreiheit – Professoren und political correctness
12.15 Uhr	Mittagspause
14.00 Uhr	Dr. Theo Bolin Simon, Weltethos-Institut, Tübingen: Therapeuten der Knappheit. Wie produktive ökonomische Politikberatung gelingen kann
15.00 Uhr	Prof. Dr. Dr. Hermann Rauchenschwandtner, FH Salzburg: Ökonomische Regierungskunst. Einsichten aus der Geschichte des ökonomischen Denkens

Sektion für Soziologie

Freitag, 25. Sept. 2026, E 413

„Wissenschaft und Öffentlichkeit“

- | | |
|-----------|---|
| 14.30 Uhr | Prof. Dr. Hubert Knoblauch, Berlin:
Einleitung |
| 15.15 Uhr | Prof. Dr. Karin Scherschel, Prof. Dr. Joost van Loon,
Eichstätt:
Soziologische Kritik unter Verdacht? Wissenschaft
zwischen Erkenntnis, Analyse, Haltung und antidemokra-
tischen Entwicklungen |
| 16.00 Uhr | Prof. Dr. Nicole Zillien, Koblenz:
Reflexive Selbstverwissenschaftlichung und digitale
Öffentlichkeit |
| 17.00 Uhr | Mitgliederversammlung der Görres-Gesellschaft |

Samstag, 26. Sept. 2026, E 413

„Wissenschaft und Öffentlichkeit“

- | | |
|-----------|--|
| 9.30 Uhr | Dr. Miira Hill, Bremen:
Wenn Maschinen mitreden: Wissenschaft und Öffentlich-
keit im Wandel der Kommunikation |
| 10.15 Uhr | Dr. Meike Haken, Berlin:
„Lost in Translation?“ Herausforderungen der Wissen-
schaftskommunikation in den Geistes- und Sozialwissen-
schaften |
| 11.00 Uhr | Pause |
| 11.15 Uhr | Corvin Rick, M.A., Bonn:
,Whole Earth'-Ikone und ',planetare' Öffentlichkeit. Über
die symbolische Formung der Planetary Health Forschung |
| 12.00 Uhr | Prof. Dr. Oliver Dimbath, Koblenz:
Mikrosoziologische Aspekte von Aufarbeitung in der Zivil-
gesellschaft |
| 12.45 Uhr | Prof. Dr. Silke Steets, Berlin:
Schlussworte |

Sektion für Medizin

Samstag, 26. Sept. 2026, E 114

„Wissenschaft und Öffentlichkeit in der Medizin“

9.00 Uhr	Prof. Dr. Dr. Thomas Heinemann, Bonn: Begrüßung
9.10 Uhr	Ursula Porwol, M.A., Bonn: Von der Studie zum Social Feed – Medizinische Kommunikation heute. Vertrauen, Evidenz und KI im digitalen Zeitalter
10.40 Uhr	Prof. Dr. Dirk Lanzerath, Bonn: Wissenschaft und Öffentlichkeit. Entwicklung und Aufgabe der biomedizinischen Ethik
12.10 Uhr	Mittagspause
13.30 Uhr	Johanna Risse, M.A., Bonn: Zwischen Erkenntnis und Desinformation: Ethische und epistemische Risiken bei der Verwendung biomedizinischer Metaphern
15.00 Uhr	Prof. Dr. Dr. Thomas Heinemann, Bonn: Zwischen Therapie und Forschung. Zum Arzt-Patient-Verhältnis in der modernen Medizin

E - und F – Gebäude

Campus der Universität Koblenz

Copyright: Lena-Maria Tempelhagen



Lageplan Universität Koblenz Universitätsstraße 1 56070 Koblenz



EINLADUNG

Hiermit wird zur ordentlichen Mitgliederversammlung
Freitag, **25. Sept. 2026, 17.00 Uhr**, eingeladen.

Ort: Universität Koblenz, Gebäude E, Raum E 011

Tagesordnung der ordentlichen Mitgliederversammlung

1. Totengedächtnis
2. Bericht über die Tätigkeit des Haushaltsausschusses
(§ 27/28 der Satzung)
3. Bericht des Vorstands über die Arbeiten im laufenden
Geschäftsjahr (§ 24/1 der Satzung)

Finanzielle Situation der Görres-Gesellschaft
4. Zukunftsagenda 2030 der Görres-Gesellschaft
5. Antrag: Gründung des Wiener Instituts der Görres-Gesellschaft
6. Antrag: Gründung eines Instituts für Kirchenrecht
7. Ort und Rahmenthema der 129. Generalversammlung 2027
8. Verschiedenes

VORTRAGSPLAN

Freitag, 25. Sept. 2026

D 239	M 001	M 201	E 313	E 314	K 101	E 413	E 414
Pädagogik	Geschichte	Altertums- wissenschaft	Rom., Dt., Engl.-Am., Slav. Phil.	Religions- wissenschaft	Rechts-/ Staatswiss.	Soziologie	Europ. Ethnologie
14.00 Einführung	14.00 Einführung	14.00 Meier	14.00 Einführung	13.15 Einführung	14.00 Einführung	14.30 Einführung	13.00 Einführung
14.15 Lorke	14.15 Kraus	15.00 Tietz	14.15 Ellerborck	13.20 Kirschner	14.15 Kotzur	15.15 Scherschel/ van Loon	13.15 Schön- berger
15.00 Stimm	15.15 Heid	16.00 Engelhard	15.00 Birke	13.45 Sander	15.15 Leisner- Egensperger	16.00 Zillien	14.15 Leineweber
15.30 Diskussion	16.15 Hoeres		16.00 Plotnikov	14.10 Lomb	16.00 Schanzen- bächer		15.15 Prosser- Schell
15.45 Verleihung Promotionspreis				14.45 Steiner			
16.00 Laudatio + Kurzvorstellung Dissertation				15.10 El Omari			
				15.35 Höbsch			
				16.00 Diskussion			

VORTRAGSPLAN

Samstag, 26. Sept. 2026

F 313	D 239	M 001	M 201	E 313	D 239	E 414
Philosophie	Pädagogik	Geschichte mit Kunstgeschichte + Musikwissenschaft	Altertums- wissenschaft	Rom., Dt., Engl.- Am., Slav. Philologie	Christl. Orient	Europ. Ethnologie
9.30 Einleitung	9.30 Binder	9.00 Wolter-v.d. Knesebeck	9.30 Walter	10.00 Sommer	14.00 Bend	9.30 Ramming/ Stonus
9.45 Pollok	10.00 Diskussion	9.45 Bachmann	10.30 Fendt	11.00 Gottschling	15.00 Knocke	10.30 Walter
11.00 Vogelmann	10.45 Schmid	10.45 Plischka	11.30 Berichte Diskussionen	14.00 Beck	16.00 Birol	11.30 Hammerl
12.00 Verleihung Karl Alber Preis	11.15 Diskussion	11.30 Custodis/ Pietschmann	14.00 Bettenworth/ Johannes/ Schenk	14.45 Kammann		14.00 Mezger
14.30 Henning	11.30 Paneldiskussion	Corpus Catholicorum	15.30 Neger	15.30 Abschluss- diskussion		15.00 Lobe
15.30 Bachmann		15.45 Mitgliederversamm- lung	16.30 Rollinger			
		16.00 Roth/Stenzig				

VORTRAGSPLAN

Samstag, 26. Sept. 2026

K 101	G 410	E 113	E 413	F 314	E 314	E 114
Rechts-/Staats- wissenschaft	Kunstge- schichte	Musik- wissenschaft	Soziologie	Politikwissen- schaft/ Wirtschafts- u. Sozialwiss.	Natur- und Technikwiss.	Medizin
9.30 Magnus	14.00 Schock-Werner	13.30 Freese	9.30 Hill	9.00 Einführung	10.00 Borrmann	9.00 Begrüßung
10.15 Englich	15.15 Slenczka	14.15 Skoczowski	10.15 Haken	9.15 Oberreuter	11.00 Clemens	9.10 Porwol
11.00 Diskussion	16.00 Müller	15.15. Krempien	11.15 Rick	10.15 Schönecker	12.00 Prinz	10.40 Lanzerath
14.00 Pimpertz		16.00 Pstrokoński- Komar	12.00 Dimbath	11.15 Petersen	14.00 Koch	13.30 Risse
014.45 D'Alfonso Masarié			12.45 Steets	14.00 Bolin Simon		15.00 Heinemann
15.30 Diskussion				15.00 Rauchen- schwandtner		
16.00 Schlusswort						

**Sektionstreffen
Freitag, 25. Sept. 2026,
ab 20.00 Uhr**

Restaurant Wacht am Rhein
Rheinzollstr. 8, 56068 Koblenz

Tel. 0261 15313
www.wachtamrhein-restaurant.de

**FÜHRUNGEN
Sonntag, 27. Sept. 2026**

Auf den Spuren von Joseph Görres

Treffpunkt:

14.00 Uhr Rheinufer an der Ecke Rheinstraße / Konrad-
Adenauer-Ufer

Gästeführer:

Harald Fister und Manfred Diehl

Um möglichst verbindliche Anmeldung wird gebeten vor Beginn der
Tagung oder direkt im Tagungsbüro bis spätestens 26.09.,
15.00 Uhr, gerne auch per Mail: verwaltung@goerres-gesellschaft.de

Mitteilungen für die Teilnehmer an der Generalversammlung

Anmeldungen zur Teilnahme an unserer Jahrestagung bitten wir durch den Link auf unserer Homepage vorzunehmen. Die Hotelzimmerreservierung muss selbständig übernommen werden. Reservierungen über die Geschäftsstelle sind leider **nicht** möglich.

Das Tagungsbüro befindet sich in der Universität, Gebäude E,
Raum Nr. E 016
Tel. +49 (0)170 - 1748273

Öffnungszeiten:

Freitag,	25.09.	10.00 – 18.00 Uhr
Samstag,	26.09.	8.00 – 17.00 Uhr

Der Besuch der Vorträge ist unentgeltlich. Alle Veranstaltungen sind öffentlich. Die Mitgliederversammlung ist nur Mitgliedern zugänglich.

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Den Campus erreichen Sie über die beiden Bushaltestellen „Uni/Winninger Str.“ und „Universität“. Vom Zentralen Omnibus Bahnhof (ZOB) am Hauptbahnhof, bzw. vom Bahnhof Stadtmitte/Löhr-Center werden die beiden Haltestellen regelmäßig von den Bus-Linien **3/13** (Richtung Güls/Bisholder) und **4/14** (Richtung Metternich Gewerbepark oder Richtung Rübenach Grabenstraße) angefahren.

Koblenzer Verkehrsbetriebe: <https://www.koveb.de/fahrplanauskunft>
Ein öffentlicher Parkplatz befindet sich unter der Kurt-Schumacher-Brücke.

Neuanmeldungen zur Mitgliedschaft werden im Tagungsbüro entgegengenommen, können aber auch direkt über unsere Homepage beantragt werden: www.goerres-gesellschaft.de

Die Postanschrift der Görres-Gesellschaft lautet: Friedrichstraße 57, 53111 Bonn, Tel. (0)228 9437 4444

Wir danken den Förderern unserer Jahrestagung:

